

Halbjahresbericht der Bildungswerke Norderstedt - Mitteilungsvorlage

Sachverhalt

1. Allgemeine Informationen

1.1 Gegenstand der Gesellschaft (laut Betriebssatzung vom 20.11.07)

Konzeption, Koordination und Realisierung eines Bildungs-, Weiterbildungs- und Büchereiangebotes in Norderstedt, das der Funktion der Stadt als Mittelzentrum entspricht. Hierzu gehören insbesondere die Bereiche Stadtbücherei und Volkshochschule sowie die berufliche Qualifizierung, Bildung und Weiterbildung und die Berufsausbildung.

1.2 Stammkapital

Das Stammkapital der Bildungswerke Norderstedt beträgt Euro 100.000,00.

1.3 Werkleitung

Klaus Bostelmann
Susanne Martin

2. Erstes Halbjahr 2012

2.1 Erfolgsrechnung

Der Wirtschaftsplan 2012 basierte bei seiner Aufstellung im Wesentlichen auf dem im Herbst 2011 vorliegenden Ergebnis des Jahres 2010 sowie dem Verlauf des ersten Halbjahres 2012. Bei der Überprüfung der Wirtschaftsplanansätze zum 30.06.2012 für den Halbjahresbericht werden zusätzlich die neuesten Entwicklungen berücksichtigt.

In beiden Sparten war ein weitestgehend planmäßiger Verlauf zu beobachten.

Die Gesamterträge liegen zur Jahresmitte bei 45 % des Planwertes, darin nicht berücksichtigt sind jedoch Abrechnung für Integrationskurse der VHS sowie anteilige Landeszuschüsse für die Bücherei.

Zur Jahresmitte liegen die Materialkosten bei 50 % und der Personalaufwand bei 48 % zum Planansatz. Dabei spielen Nichtbesetzung von Stellen oder die bei Neubesetzung aufgrund tarifbedingter Einsparungen geringer dotierten Stellen eine Rolle.

Die Betriebsaufwendungen liegen zur Jahresmitte bei 46 %, werden aber aufgrund von in der zweiten Jahreshälfte noch eingehenden Mietrechnungen zum Jahresende den Planwert erreichen.

Insgesamt ist davon auszugehen, dass das geplante Ergebnis gehalten werden kann.

Halbjahresbericht 2012



Erfolgsplan der Bildungswerke Norderstedt für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2012 - Halbjahresbericht

	Ist 30.06.	Plan	Ist	Ist 30.06. (HJ-Bericht)
	2012	2012	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	879.653	1.957.500	2.104.695	929.663
2. Sonstige betriebliche Erträge Erträge Auflösung Sonderposten mit Rücklagenanteil			5.000	
3. Zuschuss der Stadt	1.250.000	2.583.900	2.458.200	1.229.100
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	167.233	293.600	290.946	141.778
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	302.132	599.300	680.950	303.466
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.036.491	2.168.700	2.018.423	1.037.850
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	288.926	597.900	583.031	287.488
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	37.500	75.000	60.663	27.500
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	373.296	806.900	743.983	367.892
8. Erträge aus Beteiligungen <i>davon aus verbunden Unternehmen</i>	0	0	0	0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	615	0	707	269
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0		0
Ergebnis der gewöhnlichen				
11. Geschäftstätigkeit	- 75.309	0	190.606	- 6.943
12. Jahresergebnis	- 75.309	0	190.606	- 6.943